



## Presseinformation

Nr. 237/2010

Kiel, Montag, 21. Juni 2010

**Wolfgang Kubicki**, MdL  
*Vorsitzender*

**Katharina Loedige**, MdL  
*Stellvertretende Vorsitzende*

**Günther Hildebrand**, MdL  
*Parlamentarischer Geschäftsführer*

Parlamentarischer Untersuchungsausschuss

### Ingrid Brand-Hückstädt: Weiterhin keinerlei Erklärungen für die Risikogeschäfte der HSH

Zur Vernehmung des Finanzministers Rainer Wiegard im Parlamentarischen Untersuchungsausschuss zur HSH Nordbank sagt die FDP-Obfrau **Ingrid Brand-Hückstädt**:

„Der Finanzminister hat ausführlich und offensiv zu den verschiedenen Fragenkomplexen des Untersuchungsauftrages Stellung genommen. Licht in das Dunkel der verschiedenen Geschäfte der HSH-Nordbank und Erklärungen für die Risikogeschäfte haben seine Ausführungen allerdings auch nicht gebracht.“

Hinsichtlich der von Minister Wiegard geschilderten positiven Perspektive der HSH Nordbank sei für Schleswig-Holstein zu hoffen, dass dieser Prognose nicht wieder allein die Angaben des Vorstandes zugrundeliegen, so Brand-Hückstädt abschließend.